



## Geist und Freiheit



von Otto Kuttler

In ein paar Tagen feiern die christlichen Kirchen das Pfingstfest. Da endet für die Jünger Jesu die Wartezeit, die an Aufahrt begonnen hat und in den Kirchen traditionell als Busszeit begangen wurde: warten, dass sich die Verheissung Jesu erfüllen möge, der seinen Jüngern gesagt hatte, der Geist Gottes werde als Tröster zu ihnen kommen, wenn er selber nicht mehr in Menschengestalt unter ihnen weilt.

Der Geist Gottes, der Heilige Geist, wird in der Kirche oft durch eine Taube symbolisiert, in Anlehnung an den biblischen Bericht von der Taufe Jesu, wo es heisst: «Als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass sich der Himmel aufat und der Geist wie eine Taube herabkam auf ihn». Diese Taube ist auch ausserhalb der Kirche zu einem Symbol geworden, das für die Weite und die Freiheit des Menschseins und vor allem für den Frieden steht. All das sind nach christlichem Verständnis Dinge, die der Geist Gottes bewirkt. Deshalb heisst es auch im 2. Korintherbrief: «Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit».

Dazu kommt auch noch die Begeisterung, die der Geist wirkt: Feuer und Flamme sein für etwas. Im biblischen Pfingstbericht kommt das durch die Feu-

erzungen, welche die Menschen berühren und sie verändern, zum Ausdruck. Der Geist Gottes erhebt einen Menschen, er erhöht einen Menschen und verleiht ihm besondere Fähigkeiten. Niemals macht der Geist einen Menschen kleiner oder würde ihn gar erniedrigen. Dennoch war auch das im Laufe der Kirchengeschichte immer wieder ein Thema: sich erniedrigen im Namen Gottes, sich anderen gegenüber anpassen und duckmäuserisch verhalten und sogar im Staube kriechen vor Gott. Selbstbewusstes Auftreten wurde bisweilen auch in christlich geprägten Kulturen als Überheblichkeit oder als Auflehnung gegen Gott begriffen, erst recht, wenn es eine Frau betraf.

Wie gut, dass diese Zeiten vorbei sind und die Aufklärung das Ihre dazugab, dass Menschen sich aus ihrer Unfreiheit befreien konnten.

Um so befremdlicher wirken da Szenen, die man vor kurzer Zeit im Zusammenhang mit der Krönung des neuen thai-

ländischen Königs beobachten konnte. Durch eine rituelle Waschung mit Wasser aus heiligen Quellen soll er sich von einem menschlichen Wesen in einen Gott verwandeln, so der Volksglaube. Und fortan haben sich ihm alle Menschen, selbst seine Ehefrau und der Premierminister des Landes auf Knien rutschend zu nähern. Nicht nur wegen der 28 Millionen Euro, die seine Krönung kostete, nennen ihn Kritiker heimlich «King Protz».

Nun ja, angesichts solcher Auswüchse hätte es vielleicht eine gewisse Berechtigung, wenn einer fordern würde, man solle wieder vor dem wahren Gott in die Knie gehen.

Katholische Mitchristen jedenfalls erleben das ja gar nicht so erniedrigend, wie ihnen manchmal unterstellt wird.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Pfingstfest mit geistreichen und tröstlichen Einsichten.



## Gottesdienste

### Sonntag, 2. Juni

10.00 Uhr Kirche Wettswil  
Gottesdienst mit  
Pfr. Matthias Ruff

Kollekte: Mission am Nil  
  
anschliessend Apéro

### Pfingstsonntag, 9. Juni

10.00 Uhr Kirche Stallikon  
Konfirmation  
mit Abendmahl  
Pfr. Otto Kuttler

Kollekte: Je zur Hälfte für die  
Jugendarbeit des  
Kantons und der Kirchengemeinde  
  
anschliessend Apéro

### Sonntag, 16. Juni

10.00 Uhr Kirche Wettswil  
Konfirmation  
Pfr. Matthias Ruff

Kollekte: Je zur Hälfte für die  
Jugendarbeit des  
Kantons und der Kirchengemeinde  
  
anschliessend Apéro

## Kinder/Jugendliche

### Familiengottesdienst

Sonntag, 9. Juni, Kirche Stallikon  
Pfingsten und Konfirmation

Sonntag, 16. Juni, Kirche Wettswil  
Konfirmation

### Eltern Kind Singen

Montag, 3. Juni  
09.15 und 10.15 Uhr  
Jugendhaus Stallikon

Donnerstag, 6./13. Juni  
09.15 und 10.15 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil  
Kontaktperson: Deborah Nocco  
Telefon 044 747 05 77

### uprise - Jugendtreff der ref. Kirchengemeinde

#### Öffnungszeiten

Mittwoch 14.30 - 18.00 Uhr  
Sonntag von 14.00 - 18.00 Uhr  
*Für Jugendliche von ca. 10 - 16 Jahren*

## Erwachsene

### Stille und Tanz

Dienstag, 4. Juni  
19.00 Uhr  
Kirche Wettswil

### Frauezmorge

Freitag, 21. Juni  
9.00 - 11.00 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil  
«Faszination Wüste»: Eine Bilder- und  
Geschichtenreise mit Margrit Iseli

### Ökumenisches Morgengebet

Mittwoch, 5./12. Juni  
9.00 Uhr  
Kath. Kirche Bonstetten

## Senioren

### Pro Senectute Spielnachmittag

Donnerstag, 6. Juni  
14.00 Uhr  
Kinderkrippe Coccolino, Stallikon  
Ingrid Spiess: 044 700 11 67

### Senioren-Mittagessen

Donnerstag, 13. Juni  
12.30 Uhr  
Restaurant Hirschen, Wettswil

Freitag, 14. Juni  
11.45 Uhr  
Restaurant Schwarzer Hecht, Stallikon

### Seniorenachmittag

Donnerstag, 20. Juni  
14.00 Uhr  
in der Aumüli Stallikon

## Verschiedenes

### Café Mama

Dienstag, 11. Juni  
9.00 - 11.00 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil

### Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 23. Juni  
11.15 Uhr  
Kirche Stallikon

### Taizé-Singkreis

Sonntag, 2. und 9. Juni  
18.30 - 20 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil  
Solo-Instrumente sind ebenfalls  
willkommen.

# Kirchgemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Satllikon-Wettswil werden eingeladen zur

## Kirchgemeindeversammlung

am Sonntag, 23. Juni, 11.15 Uhr, Kirche Stallikon  
nach dem Gottesdienst, der um 10.00 Uhr beginnt.

Nach der Versammlung sind alle zum Apéro eingeladen.

### Traktandum:

Genehmigung der Jahresrechnung 2018

Die Kirchenpflege freut sich über Ihre Teilnahme.

Die Akten liegen ab Freitag, 31. Mai 2019 in den Gemeindeganzleien Stallikon und Wettswil auf.

Die Kirchenpflege

## Jahresrechnung

### Bilanzzusammenzug 2018

Bestand am 31.12.2017			Bestand am 31.12.2018	Veränderungen	
				Zuwachs	Abgang
	<b>1</b>	<b>Aktiven</b>			
573'487.93	100	Flüssige Mittel	1'120'786.26	547'298.33	
83'731.58	101	Guthaben	128'023.48	44'291.90	
2'459'436.70	102	Anlagen	1'778'310.00		681'126.70
15'611.90	103	Transitorische Aktiven	23'706.70	8'094.80	
<b>3'132'268.11</b>		<b>Total</b>	<b>3'050'826.44</b>	<b>599'685.03</b>	<b>681'126.70</b>
438'911.50	114	Sachgüter	382'880.00		56'031.50
<b>438'911.50</b>		<b>Total</b>	<b>382'880.00</b>		<b>56'031.50</b>
<b>3'571'179.61</b>		<b>Gesamtktiven</b>	<b>3'433'706.44</b>	<b>599'685.03</b>	<b>737'158.20</b>
	<b>2</b>	<b>Passiven</b>			
64'393.86	200	Laufende Verpflichtungen	95'731.25	31'337.39	
12'538.15	203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	14'227.70	1'689.55	
197'334.24	204	Rückstellungen	109'598.87		87'735.37
960.00	205	Transitorische Passiven			960.00
<b>275'226.25</b>		<b>Total</b>	<b>219'557.82</b>	<b>33'026.94</b>	<b>88'695.37</b>
3'295'953.36	239	Eigenkapital	3'214'148.62		81'804.74
<b>3'295'953.36</b>		<b>Total</b>	<b>3'214'148.62</b>		<b>81'804.74</b>
<b>3'571'179.61</b>		<b>Gesamtpassiven</b>	<b>3'433'706.44</b>	<b>33'026.94</b>	<b>170'500.11</b>

## Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2018		Laufende Rechnung		RECHNUNG 2018	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
<b>Kirchenwesen</b>							
252'096.60	23'689.90	257'450	7'400	390	Gemeindeaufbau und -leitung	263'372.45	14'711.45
161'858.50	1'054.60	143'970	1'500	391	Verkündigung und Gottesdienst	145'635.35	500.00
48'542.60		65'900		392	Diakonie und Seelsorge	56'218.70	
150'937.19	13'702.65	162'800	19'300	393	Bildung und Spiritualität	158'900.68	14'232.50
41'685.13	3'816.10	86'630	1'500	394	Kultur	53'281.32	3'919.55
267'601.45	87'500.40	276'220	53'800	396	Liegenschaften im VV	294'716.56	97'818.20
<b>Finanzen und Steuern</b>							
44'478.91	1'218'949.10	47'500	1'102'450	900	Gemeindesteuern	38'979.67	1'183'185.99
453'820.40		422'000		920	Zentralkassenbeitrag und Finanzausgleich	363'791.83	
221.90	44'645.50	500	45'360	940	Kapitaldienst	214.95	44'621.08
44'458.00	34'807.50	44'460	34'800	942	Liegenschaften im Finanzvermögen	44'458.00	34'807.50
70'781.50		56'050		990	Abschreibungen	56'031.50	
44'756.85	44'756.85	24'500	24'500	995	Neutrale Aufwendungen und Erträge	43'213.15	43'213.15
1'581'239.03	1'472'922.60	1'587'980	1'290'610		Total	1'518'814.16	1'437'009.42
<b>Ergebnis</b>							
	108'316.43		297'370	999.9121	Aufwandüberschuss		81'804.74
1'581'239.03	1'581'239.03	1'587'980	1'587'980		Total	1'518'814.16	1'518'814.16

### Zum Abschied von Marianne Voss

Rainer Maria Rilke hat einmal diese schönen Worte zum Abschied geschrieben:

«Uns überfüllt's. Wir ordnen's. Es zerfällt. Wir ordnen's wieder und zerfallen selbst. Wer hat uns also umgedreht, dass wir, was wir auch tun, in jener Haltung sind von einem, welcher fortgeht? Wie er auf dem letzten Hügel, der ihm ganz sein Tal noch einmal zeigt, sich wendet, anhält, weilt –,so leben wir und nehmen immer Abschied.»

Wir seien immer Fortgehende, Abschied-Nehmende. Das mag uns vielleicht seltsam erscheinen, wenn wir gerade in einer Arbeit vertieft oder an einem Ort ganz angekommen sind. Doch mahnt uns Rilke daran, dass wir uns ja nicht in einer Arbeit völlig verlieren oder uns so fest an einen Ort binden, dass wir nicht mehr loskommen davon.

Als Journalistin hast du, liebe Marianne, dieses ewige Kommen und Gehen schon früh kennen und lieben gelernt. So hast du Dich auch in unserer Kirchgemeinde gekonnt durch die verschiedenen Aufgaben und Veranstaltungen bewegt, mit Kamera und Schreibblock souverän festgehalten, was du gesehen und wie du es empfunden hast. Dabei war dir eine innere Freiheit zu eigen, welche von Rilke in der Frage angedeutet wird: «Wer hat uns also umgedreht?» Es ist ja nur die eine Seite der journalistischen Begabung, sich zu öffnen und sich erfüllen lassen von den Eindrücken und Gedanken. Die andere, nicht minder wichtige Seite ist, sich wieder davon zu lösen, sich umzudrehen und dann in einer inneren Distanz zu verarbeiten, was man gesehen und erlebt hat. Nur um dann später erneut sich zu wenden, sich hin zu wenden, wieder teil zu nehmen und mit zu leben. Nicht vergessend, dass auch diese Hinwendung, auch dieses Verweilen immer Teil bleibt eines grossen Abschieds.

Für die vielen Begegnungen und guten Gespräche, die interessanten Texte und Bilder möchte ich dir von Herzen danken. Auch im Namen der Kirchenpflege, der Mitarbeitenden und von uns beiden Pfarrpersonen. Und wer weiss, auf welchen Hügeln, in welchen noch unbekanntem Tälern wir uns wieder sehen. Denn das gemeinsame Wandern hört ja nicht auf und nach dem Händedruck zum Abschied wartet bereits das nächste Wiedersehen.

Matthias Ruff

*Marianne Voss verabschiedet sich hier auf der hintersten Seite noch in persönlichen Worten.*

# Konfirmationen

Gottes Segen möge euch Konfirmandinnen und Konfirmanden stärken und begleiten am Tag der Konfirmation und auf eurem weiteren Lebensweg.

Möge er seine Hand schützend über euch halten, möge seine Liebe euch tragen auf allen Wegen und durch alle Zeiten.

Das wünschen euch Pfr. Kuttler, Pfr. Ruff und die Kirchenpflege.



## Konfirmation Stallikon 9. Juni

Annouk Aschenbrenner  
Fabio Fardo  
Clara Emery  
Alessia Moser  
Emily Pachoud  
Basil Raschle  
Pablo Vonder Mühl  
Tobias Wey

## Konfirmation 16.6.2019 10.00 Kirche Wettswil

**Konfirmanden:** Marina Achermann  
Luc Kern Lisa Lustenberger Lara-  
Joy Monstein Jaelle Parpan Simon  
Rothen Justine Schlagmüller Michel  
Schrem Michelle Weichardt

**Liturgie:** Pfarrer Matthias Ruff

**Musik:** Petra Wydler Gesang und  
Keyboard Florian Engelhardt Orgel

**Thema:** NO SHAME! Wofür schämst  
Du Dich nicht? Wofür ein bisschen,  
machst es aber trotzdem? Und was  
würdest Du niemals tun aus lauter  
Scham?

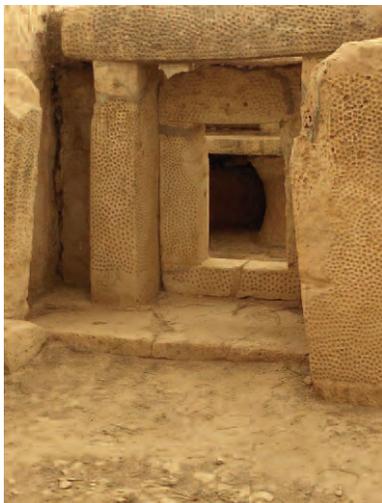


# Impressionen vom Konflager

Fast 6000 Jahre alte Tempelanlagen, Kirchen und Plätze und sogar Katakomben, die dem Apostel Paulus gewidmet sind, gewaltige Festungsanlagen und eine prunkvolle Kathedrale, die von der Blütezeit, des Malteser Ritterordens zeugen, aber auch Spuren des zweiten Weltkriegs

findet man auf Malta. Und erst recht beeindruckend ist es, in einem Park oberhalb des Hafens zu stehen, wo sich im Jahre 1989 Michail Gorbatschow und Präsident George W. Bush trafen, um das Ende des kalten Krieges zu besiegeln.

13 Konfirmandinnen und Konfirmanden haben vom 29. April bis 3. Mai zusammen mit Pfr. Kuttler, Pfr. Ruff und Desirée Suter eine sehr erlebnisreiche und unvergessliche Woche auf Malta verbracht.



## Mission am Nil zu Gast am 2. Juni

Am 2. Juni hält Pfarrer Matthias Ruff den Gottesdienst gemeinsam mit Beatrice Hauser aus Knonau. Sie wird aus ihrer Arbeit für Mission am Nil erzählen. Die Mission am Nil wurde 1900 gegründet und hat ihre Wurzeln in der reformierten Landeskirche.

Die Mission am Nil engagiert sich gemeinsam mit ihren Partnern in den Bereichen Ernährung, Bildung, Gesundheit und Friedensförderung. Die Hilfsangebote stehen allen Menschen entlang des Nils zur Verfügung.

Beatrice Hauser hat neben den Schwierigkeiten, die sie angetroffen hat, oft auch das Wirken der Gnade Gottes erlebt, positive Erfahrungen machen dürfen, die Hoffnung wecken und motivieren. Von solchen aufbauenden Erlebnissen wie einer kleinen Geschichte von Mahmoud möchte sie im Gottesdienst erzählen.

Auch wenn die täglichen Nachrichten

uns stetig über neue Krisenherde informieren, so gibt es auch die andere Seite, wo durch die Liebe Gottes Heilung geschehen darf. Diese Liebe und Hoffnung tragen auch die Ärzte und das Pflegepersonal vom Nilspital in Oberägypten. Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen zum Apéro mit Missionsbasar.

Matthias Ruff



Oben:  
Beatrice Hauser



Links:  
Dr. Emad beim Eröffnen der Aktionswoche Anfang Februar.

## Frauezmorge

Frauezmorge Stallikon Wettswil

Freitag, 21. Juni 2019

von 9.00 - 11.00 Uhr

im Saal der reformierten Kirche

Wettswil

Faszination Wüste

Eine Bilder- und Geschichtenreise  
mit Margrit Iseli

Anmeldung bitte bis 19. Juni an Erika Müller:  
044 777 99 72

oder [erikarene.mueller@bluewin.ch](mailto:erikarene.mueller@bluewin.ch)

Wir freuen uns auf diesen Sommerbeginn mit euch!



# Geburtstage

Wir gratulieren herzlich und wünschen auch im neuen Lebensjahr gute Gesundheit, Wohlergehen und Gottes Segen.

## **Zum 94. Geburtstag**

Herr René Schneider-Staub, Wettswil / 14. Juni

## **Zum 91. Geburtstag**

Frau Elisabet Nielsen-Lüthy, Wettswil / 23. Juni

## **Zum 85. Geburtstag**

Frau Theodora Ida Naef-Roos, Affoltern / 18. Juni

## **Zum 80. Geburtstag**

Frau Sylvia Maurer-Bühler, Wettswil/ 6. Juni

Herr Arthur Stutz-Greutman, Stallikon / 20. Juni

Herr Helmut Wulz-Hauser, Wettswil / 1. Juni

## **Danke und auf Wiedersehen**

Liebe Mitglieder der Kirchgemeinde

Seit zweieinhalb Jahren bin ich nun hier für die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Mir hat die Tätigkeit für die Kirchgemeinde Stallikon-Wettswil viel Freude gemacht. Und die Begegnungen mit Ihnen an den verschiedenen Anlässen haben meine Arbeit bereichert und mit Beziehungen und Leben erfüllt.

Nun ziehe ich weiter und nehme nochmals eine neue Herausforderung an. Ich wünsche Ihnen alles Gute und freue mich auf ein Wiedersehen irgendwo im Säuliamt.

Marianne Voss

## **Adressen**

**Pfr. Otto Kuttler**  
Pfarrhaus, Dorfstrasse 5  
8143 Stallikon  
Telefon 044 700 01 53  
o.kuttler@stawet.ch

**Pfr. Matthias Ruff**  
Husächerstr. 10  
8907 Wettswil a. A.  
Telefon 044 700 33 03  
m.ruff@stawet.ch

## **Sekretariat**

Öffnungszeiten: Di. Morgen  
Do. ganzer Tag  
Eveline Rutz  
Husächerstrasse 12  
8907 Wettswil a. A.  
Telefon 044 700 20 44  
ref@stawet.ch

## **Kirchenpflege**

Präsidentin  
Monika Stierli  
m.stierli@stawet.ch

## **Impressum**

Die **Chile-Ziitig** erscheint  
alle zwei Wochen

## **Herausgeberin**

Evangelisch reformierte  
Kirchgemeinde  
Stallikon-Wettswil  
Husächerstrasse 12  
8907 Wettswil

## **Redaktion**

Marianne Voss  
Pfr. Otto Kuttler

## **Adressänderungen**

Sekretariat  
Telefon 044 700 20 44